



**Wir wollen nicht vergessen.**

**Wir wollen nicht wegsehen.**

**Wir wollen nicht schweigen.**

Zum Gedenken an die Opfer des Brandanschlages am 29. Mai 1993 in Solingen möchte der Integrationsrat der Stadt Bergisch Gladbach mit einer Veranstaltung erinnern.

25 Jahre ist es her, dass beim rassistischen Brandanschlag auf das Haus der Familie Genç zwei junge Frauen und drei Mädchen mit türkischem Migrationshintergrund ums Leben kamen. Dieses schreckliche Ereignis sowie weitere rassistisch motivierte Anschläge und Ausschreitungen Anfang der 1990er Jahre haben das Zusammenleben von Menschen mit und ohne Migrationshintergrund nachhaltig beeinflusst. Es ist wichtig, den Brandanschlag,

der für viele Menschen unvergessen ist, der breiten Öffentlichkeit in Erinnerung zu rufen und deutlich zu machen, dass Rassismus auch heute noch ein großes Problem in unserer Gesellschaft darstellt.

Der Integrationsrat der Stadt Bergisch Gladbach lädt anlässlich des Jahrestages zur Veranstaltung „Gegen das Vergessen - Zum 25. Jahrestag des Brandanschlages in Solingen“ am 29. Mai 2018 ein. Die Veranstaltung soll nicht nur den Gedenken der damaligen Opfer dienen, sondern darüber hinaus Rassismus auch als aktuell gesellschaftlich relevantes Thema behandeln.

Eröffnet wird die Veranstaltung mit einem Grußwort vom stellvertretenden Bürgermeister Herrn Michael Zalfen. Herr Nikolaus Kleine moderiert den Abend der einen Fachvortrag und ein Podiumsgespräch mit Expertinnen und Experten beinhaltet.



Integrationsrat  
Bergisch Gladbach



Stadt Bergisch Gladbach

Dienstag, 29. Mai 2018, 18:30 Uhr  
Ratssaal im Rathaus Bensberg,

Wilhelm-Wagener-Platz,  
51429 Bergisch Gladbach